Regulierungsprojekte der FINMA

Stand und Ausblick 1. September 2026

Vorhaben	Regulierungsgefäss	Stand und nächste Schritte		
		Anhörung	Verabschiedung	Geplantes Inkrafttreten
Sektorübergreifend				
Video- und Online-Identifizierung Das FINMA-Rundschreiben 2016/7 "Video- und Online-Identifizierung" soll neue technologische Möglichkeiten und Umfeldentwicklungen integrieren. Insbesondere soll eine Identifizierung mittels E-ID ermöglicht werden. Die Teilrevision steht in Abhängigkeit zum Inkrafttreten des Bundesgesetzes über den elektronischen Identitätsnachweis und andere elektronische Nachweise (E-ID-Gesetz).	Rundschreiben	Q4/25	Q3/26	Q4/26
Geldwäscherei Die Teilrevision des Geldwäschereigesetzes (GwG) und der dazugehörigen Geldwäschereiverordnung (GwV) auf Bundesebene bedingen materielle Anpassungen auf Stufe der Geldwäschereiverordnung-FINMA (GwV-FINMA) sowie der damit zusammenhängenden Selbstregulierungen.	FINMA-Verordnung	Q2/26	Q4/26	Q1/27
Direktübermittlung Im Zug der Revision des Finanzmarktaufsichtsgesetzes (FINMAG) soll unter anderem Art. 42*c* FINMAG revidiert werden, um im Bereich der direkten Informationsübermittlung durch Beaufsichtigte einerseits die anwendbaren Anforderungen wie auch die Zweckerfordernisse zu klären und damit die Rechtssicherheit zu stärken. Mit der geplanten Teilrevision des FINMA-Rundschreibens 2017/6 «Direktübermittlung» soll im Wesentlichen höherrangiges Recht nachvollzogen werden. Ferner sollen Änderungen erfolgen, die der Klarstellung dienen.	Rundschreiben	Q3/26	Q1/27	Q2/27
Banken				
Liquiditätsanforderungen Das FINMA-Rundschreiben 2015/2 „Liquiditätsrisiken - Banken“ wird nach Massgabe der Anforderungen an die Stufengerechtigkeit in eine FINMA-Verordnung überführt.	FINMA-Verordnung	Q3/25	Q2/26	Q1/27
Risikoverteilung Die FINMA-Rundschreiben 2019/1 „Risikoverteilung - Banken“ und 2013/7 „Limitierung gruppeninterner Positionen - Banken“ werden nach Massgabe der Anforderungen an die Stufengerechtigkeit in eine FINMA-Verordnung überführt.	FINMA-Verordnung	Q3/25	Q2/26	Q1/27
Zinsrisiken Die erfolgte Evaluation des FINMA-Rundschreibens 2019/2 „Zinsrisiken - Banken“ soll zu Anpassungen an diesem FINMA-Rundschreiben führen. Dabei sollen auch die vom Basler Ausschuss im Juli 2024 veröffentlichten, rekalibrierten Zinsschocks umgesetzt werden.	Rundschreiben	Q4/26	Q1/27	Q1/28
Vorsichtige Bewertung von Fair-Value Positionen und Eigenmittelunterlegung von Software Die Verordnung der FINMA über das Handels- und das Bankenbuch sowie die anrechenbaren Eigenmittel der Banken und Wertpapierhäuser (HBEV-FINMA) soll revidiert werden, um die an die FINMA delegierten Ausführungsbestimmungen nach Art. 5*b* Abs. 4 sowie Art. 32 Abs. 1 Bst. c und Abs. 2bis der Eigenmittelverordnung (ERV) betreffend die vorsichtige Bewertung von Fair-Value Positionen und die Eigenmittelunterlegung von Software umzusetzen.	FINMA-Verordnung	Q2/27	Q4/27	Q1/28
Versicherungen				
Versicherungsvermittlung Ein neues Rundschreiben soll die FINMA-Praxis zu zentralen Fragen rund um die Versicherungsvermittlung adressieren. Dazu gehören insbesondere die Abgrenzung der gebundenen zur ungebundenen Vermittlertätigkeit, die Berichterstattungspflichten gegenüber der FINMA, aber auch die Anforderungen an die Offenlegung der Entschädigungen gegenüber Kundinnen und Kunden.	Rundschreiben	tbd	tbd	tbd

Vorhaben	Regulierungsgefäss	Stand und nächste Schritte		
		Anhörung	Verabschiedung	Geplantes Inkrafttreten
Geplante Ex-post-Evaluationen				
Die FINMA überprüft bestehende Regulierungen periodisch auf ihre Notwendigkeit, Angemessenheit und Wirksamkeit hin.				
Rundschreiben „Naturbezogene Finanzrisiken": tbd				
Regulierungsprojekte auf Bundesebene				
Informationen zu den Regulierungsprojekten auf Bundesebene finden sich auf der Webseite des Staatssekretariats für internationale Finanzfragen SIF: www.sif.admin.ch > Finanzmarktpolitik und -strategie > Finanzmarktregulierung.				